



## Inhalt

<b>1</b>	<b>Aus dem Leben der GIL .....</b>	<b>2</b>
<b>1.1</b>	<b>19. Tagung der GIL über die Rolle von Persönlichkeiten.....</b>	<b>2</b>
<b>1.2</b>	<b>Die 20. Tagung der GIL 2010 über Spracherfindung .....</b>	<b>3</b>
<b>1.3</b>	<b>Die GIL auf dem Festival der Sprachen in Bremen .....</b>	<b>3</b>
<b>1.4</b>	<b>Die veränderte Satzung der GIL .....</b>	<b>3</b>
<b>2</b>	<b>Humphrey Tonkin zum 70. Geburtstag.....</b>	<b>8</b>
<b>2.1</b>	<b>Würdigung .....</b>	<b>8</b>
<b>2.2</b>	<b>Monographien und andere selbstständige Veröffentlichungen.....</b>	<b>9</b>
<b>2.3</b>	<b>Herausgegebene Werke .....</b>	<b>11</b>
<b>2.4</b>	<b>Übersetzungen .....</b>	<b>13</b>
<b>3</b>	<b>Einige interlinguistische Werke aus Italien .....</b>	<b>13</b>
<b>4</b>	<b>Ehrendoktorwürde für Aleksandr Duličenko .....</b>	<b>14</b>
<b>5</b>	<b>Interlinguistik in Tartu.....</b>	<b>14</b>
<b>5.1</b>	<b>Die Konferenz .....</b>	<b>14</b>
<b>5.2</b>	<b>Interlinguistica Tartuensis IX.....</b>	<b>14</b>
<b>6</b>	<b>Von LMLP zu LPLP – Entwicklung einer Zeitschrift (Humphrey Tonkin) .....</b>	<b>17</b>
<b>7</b>	<b>Esperanto im Internet (Humphrey Tonkin) .....</b>	<b>19</b>
<b>8</b>	<b>Auswahlbibliographie über Zamenhof (Humphrey Tonkin) .....</b>	<b>20</b>
<b>9</b>	<b>Stilfiguren II (Till Dahlenburg).....</b>	<b>26</b>

*Die „Gesellschaft für Interlinguistik e.V.“ (GIL) konzentriert ihre wissenschaftliche Arbeit vor allem auf Probleme der internationalen sprachlichen Kommunikation, der Plansprachenwissenschaft und der Esperantologie.*

*Im Rahmen ihrer Jahrestagungen führt sie Fachkolloquien durch. Die Vorträge werden in Beiheften zu den „Interlinguistischen Informationen“ veröffentlicht.*

# 1 Aus dem Leben der GIL

## 1.1 19. Tagung der GIL über die Rolle von Persönlichkeiten

Die 19. Tagung der GIL (27.-29.11.2009) in Berlin, an der 40 Personen teilnahmen, behandelte in ihrem Fachprogramm die Rolle von Persönlichkeiten in der Geschichte von Plansprachen.

Es wurden folgende Vorträge gehalten:

Dr. sc. Detlev Blanke (Berlin, GIL)

*Einführende Bemerkungen zum Fachprogramm*

Prof. Dr. habil. Johannes Klare (Humboldt-Univ. Berlin)

*André Martinet (1908 - 1999) – Ein bedeutender französischer Linguist und Interlinguist des 20. Jahrhunderts*

Dr. Jürgen Scharnhorst (Berlin)

*Hans Jensen (1884 – 1973) – ein Leben für die Sprachwissenschaft*

Dr. sc. Detlev Blanke (Berlin, GIL)

*Georg Friedrich Meier (1919-1992) und seine Rolle bei der Entwicklung der Interlinguistik in der DDR*

Dr. habil. Ilona Koutny (Univ. Poznań)

*István Szerdahelyi (1924-1987) und sein Wirken für die Interlinguistik*

Dr. habil. Cornelia Mannewitz (Univ. Greifswald)

*Nikolai J. Marr (1865-1934) - der Marrismus und die Frage einer Weltsprache*

Prof. Dr. sc. Velimir Piškorec (Univ. Zagreb) :

*Von Volapük zu Spelin. Zum Leben und Werk des kroatischen Mathematiklehrers und Plansprachlers Juraj (Georg) Bauer (1848-1900)*

Fritz Wollenberg (Berlin):

*Adolf Schmidt (1860-1944) – ein Pionier der Geophysik und des Esperanto als literarische Figur*

André Müller (Univ. Leipzig)

*Plansprachen im Lichte einer computergestützten lexikostatistischen Analyse (ASJP)*

Robert Matthiesen (Univ. Greifswald)

*Giuseppe Peano (1858-1932) und Latino sine flexione”*

Prof. Dr. habil. Sabine Fiedler (Univ. Leipzig):

*Zur Rolle des Muttersprachlers innerhalb und außerhalb der Esperanto-Sprachgemeinschaft*

Marek Blahuš, Bc (Masaryk-Univ. Brno)

*Das Projekt einer internetgestützten Genealogie akademischer Esperantisten*

Benedikt Poller, MA (München)

*Lydia Zamenhof (1904-1942)*

Außerhalb des Fachprogramms stellte *Annette Zmyj* ihr Projekt der „Leichtlernsprache“ vor.

*Sabine Fiedler* informierte außerdem über neue Fachliteratur. *Johann Pachter* und *Irina Gerassimova* boten Literatur zum Kauf. *Sebastian Kirf* und *Peter Nölle* zeichneten sämtliche Vorträge auf einer Video-DVD auf.

Am Freitag, dem 27.11.09 bestätigte die Jahreshauptversammlung den bisherigen Vorstand für die nächste Amtsperiode:

- |                  |  |  |
|------------------|--|--|
| 1. Vorsitzender: | <i>Dr. sc. Detlev Blanke</i>           | ( <a href="mailto:detlev@blanke-info.de">detlev@blanke-info.de</a> )           |
| 2. Vorsitzende:  | <i>Prof. Dr. habil. Sabine Fiedler</i> | ( <a href="mailto:sfiedler@rz.uni-leipzig.de">sfiedler@rz.uni-leipzig.de</a> ) |
| Schatzmeister:   | <i>Dipl.-Ing. Horst Jasmann</i>        | (Otto-Nagel-Str. 10a, 12683-Berlin)  |
| Mitglied:        | <i>Dr. habil. Cornelia Mannewitz</i>   | ( <a href="mailto:cornelia.mannewitz@gmx.de">cornelia.mannewitz@gmx.de</a> )   |
| Mitglied:        | <i>PD Dr. Dr. Rudolf-Josef Fischer</i> | ( <a href="mailto:fischru@uni-muenster.de">fischru@uni-muenster.de</a> )       |

## 1.2 Die 20. Tagung der GIL 2010 über Spracherfindung

Die 20. Tagung der GIL wird vom 26.-28. November 2010 in Berlin stattfinden. Das Schwerpunktthema für das Fachprogramm lautet

### „Spracherfindung und ihre Ziele“.

Wie üblich können auch Vorschläge für Vorträge zu anderen Themen an den Vorstand eingereicht werden.

## 1.3 Die GIL auf dem Festival der Sprachen in Bremen

Vom 17.9 – 7.10.2009 fand in Bremen und Umgebung das „Festival der Sprachen“ statt. Es wurde von einer Gruppe von Sprachwissenschaftlern der Universität Bremen organisiert und von zahlreichen Kooperationspartnern unterstützt und umfasste sowohl linguistische Fachveranstaltungen als auch populärwissenschaftliche Darbietungen zum Thema Sprache(n). Zu den Zielen dieser 21 Tage umfassenden Veranstaltung gehörte u.a., die zentrale Rolle aufzuzeigen, welche Sprache und Sprachen im Leben des Menschen spielen, der Öffentlichkeit die sprachliche Vielfalt unserer Welt nahezubringen, die Einsicht zu stärken, wie wichtig es ist, Sprachen unabhängig von ihrem scheinbaren ökonomischen Stellenwert zu lernen, sowie über die Aufgaben der Linguistik dabei zu informieren. Die *GIL* war mit drei Beiträgen auf dieser Veranstaltung vertreten. Am 7. Oktober 2009 wurden im Bremer Haus der Wissenschaft die folgenden beiden Fachvorträge zu interlinguistischen Themen gehalten:

„Universalsprachen – von der Utopie zur Realität“ (*Sabine Fiedler*)

„Warum ist Esperanto für Sprachwissenschaftler interessant?“ (*Rudolf Fischer*)

Die beiden Vorträge wurden von einem sehr interessierten Publikum von ca. 20 Personen besucht. Im Anschluss führte *Sebastian Kirf* einen Schnupperkurs Esperanto durch, an den sich eine lebendige Diskussion zu Fragen der Esperanto-Kommunikation anschloss, wobei auch einige Teilnehmer Interesse am Weiterlernen der Plansprache bekundeten.

(Sabine Fiedler)

## 1.4 Die veränderte Satzung der GIL

In einem Schreiben vom 11.6.2009 wies das Finanzamt für Körperschaftsteuer I in Berlin die GIL auf einige Mängel in der Satzung hin. Die 19. Jahreshauptversammlung der GIL beschloss daher am 27.11.2009 die geforderten Veränderungen.

Es folgt die zur Zeit gültige letzte Fassung der Satzung (Änderungen sind kursiv.)

## **Satzung der Gesellschaft für Interlinguistik e.V.**

### **§1**

#### **Name und Sitz**

(1) Der Verein trägt den Namen

*"Gesellschaft für Interlinguistik e.V."*

(2) Der Verein hat seinen Sitz in Berlin.

(3) Der Verein ist in das Vereinsregister einzutragen.

### **§2**

#### **Geschäftsjahr**

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

### **§3**

#### **Zweck**

(1) Zweck des Vereins ist die Förderung von Wissenschaft und Forschung.

- a) Der Verein verfolgt das Ziel, interlinguistische Erkenntnisse und Probleme zu popularisieren und Forschung und Lehre auf diesem Gebiet anzuregen und zu unterstützen.
- b) Der Verein fördert die nationale und internationale Zusammenarbeit von Interlinguisten.
- c) Der Verein führt seine fachliche Arbeit vor allem in folgenden Hauptrichtungen durch :
  - internationale sprachliche Kommunikation,
  - Plansprachenwissenschaft,
  - Esperantologie,
  - Esperanto-Unterricht an Universitäten und Hochschulen.
- d) Der Verein organisiert wissenschaftliche Veranstaltungen, initiiert Vorträge und regt Veröffentlichungen an.
- e) Der Verein arbeitet mit interessierten wissenschaftlichen Gremien und Organisationen zusammen.

(2) Der Verein ist selbstlos tätig. Er verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnitts „Steuerbegünstigte Zwecke“ der Abgabenordnung.

(3) *Mittel des Vereins dürfen nur für die satzungsgemäßen Zwecke verwendet werden.*

(4) *Keine Person darf durch Ausgaben, die dem Zweck des Vereins fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.*

## §4

### **Mitgliedschaft**

- (1) Mitglied des Vereins kann jede natürliche geschäftsfähige Person sowie beschränkt geschäftsfähige Person mit Zustimmung des gesetzlichen Vertreters werden, die die Ziele des Vereins anerkennt.
- (2) Die Mitgliedschaft wird durch eine schriftliche Beitrittserklärung beantragt, über deren Annahme der Vorstand durch eine schriftliche Mitteilung entscheidet.
- (3) Die Ablehnung der Aufnahme durch den Vorstand ist nicht anfechtbar. Ein Aufnahmeanspruch besteht nicht.
- (4) Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Austritt oder Ausschluss.
- (5) Jedes Mitglied des Vereins kann die Mitgliedschaft durch schriftliche Austrittserklärung gegenüber dem Vorstand zum Ende des Kalenderjahres kündigen, und zwar muss diese bis zum 30. September eines jeden Jahres dem Vorstand zugegangen sein. Mit dem Austritt erlöschen sämtliche Rechte, die die Mitgliedschaft gewährte.
- (6) Über die Ausschließung eines Mitglieds entscheidet der Vorstand durch einfache Stimmenmehrheit. Die Ausschließung kann erfolgen, wenn ein Mitglied mindestens sechs Monate mit dem Jahresbeitrag im Rückstand ist oder ein grober Verstoß gegen die Interessen des Vereins vorliegt. Dem ausgeschlossenen Mitglied steht das Recht zur Beschwerde an die nächste Mitgliederversammlung zu, zu der das betreffende Mitglied durch eingeschriebenen Brief einzuladen ist. In der Mitgliederversammlung wird eine endgültige Entscheidung getroffen mit 2/3-Mehrheit der anwesenden Mitglieder.
- (7) Der endgültig Ausgeschlossene verliert alle Rechte, die die Mitgliedschaft gewährte.
- (8) Der Verein kann Mitglied anderer Vereinigungen sein.

## §5

### **Beiträge und sonstige Pflichten**

- (1) Der Verein erhebt Mitgliedsbeiträge, über deren Höhe und Fälligkeit die Mitgliederversammlung entscheidet.
- (2) Im Beitrittsmonat ist der volle Jahresbeitrag zu zahlen. Eine Aufnahmegebühr wird nicht erhoben.
- (3) Eine Rückzahlung gezahlter Beiträge findet nicht statt. Beschlüsse der Mitgliederversammlung über eine Erhöhung des Beitrages sind für sämtliche Mitglieder bindend.
- (4) Der Vorstand kann den Beitrag in besonderen Fällen ermäßigen und ihn ganz oder teilweise erlassen.
- (5) Der Verein ist nach Maßgabe des Gemeinnützigkeitsrechtes berechtigt, Spenden und Förderbeiträge entgegenzunehmen.

## **§6 Organe und Einrichtungen**

Organe des Vereins sind die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

### **§7 Vorstand**

(1) Der Vorstand des Vereins im Sinne vom § 26 BGB besteht aus

dem 1. Vorsitzenden,  
dem 2. Vorsitzenden (stellvertretender Vorsitzender),  
dem Schatzmeister,  
und zwei weiteren Personen.

Der Vorstand führt im Auftrag der Mitglieder die Geschäfte.

- (2) In den Vorstand des Vereins dürfen nur geschäftsfähige Mitglieder des Vereins gewählt werden.
- (3) Je zwei Vorstandsmitglieder vertreten den Verein gemeinsam; eines dieser Vorstandsmitglieder muss der erste Vorsitzende oder der zweite Vorsitzende (stellvertretender Vorsitzender) sein.
- (4) Der Vorstand wird durch Beschluss der Mitgliederversammlung für die Dauer von zwei Jahren gewählt.
- (5) Die Amtsdauer beginnt mit dem Schluss der Tagung der Mitgliederversammlung, in der die Wahl vorgenommen worden ist und endet mit dem Schluss der Tagung, in der die Neuwahl stattfindet.
- (6) Der bisherige Vorstand ist verpflichtet, binnen zwei Wochen die Geschäfte dem neugewählten Vorstand zu übergeben.
- (7) Scheidet ein Vorstandsmitglied während der Amtsperiode aus dem Vorstand aus, wählt der Vorstand ein Ersatzmitglied für den Rest der Amtsperiode.

### **§8 Mitgliederversammlung**

- (1) Die ordentliche Mitgliederversammlung findet einmal im Jahr statt. Sie wird vom 1. oder 2. Vorsitzenden einberufen und geleitet. Zur ordentlichen Mitgliederversammlung ist mit einer Frist von vier Wochen unter Angabe der Tagesordnung schriftlich einzuladen. Anträge zur ordentlichen Mitgliederversammlung sollen mindestens zwei Wochen vor Beginn der Mitgliederversammlung schriftlich dem Vorstand eingereicht werden.
- (2) Eine außerordentliche Mitgliederversammlung muss vom ersten oder zweiten Vorsitzenden mit einer Frist von zwei Wochen schriftlich einberufen werden, wenn es mindestens 30% der ordentlichen Mitglieder unter Angabe von Zweck und Gründen schriftlich fordern.
- (3) Weiterhin ist eine außerordentliche Mitgliederversammlung mit einer Frist von zwei Wochen schriftlich einzuberufen, wenn es die Interessen des Vereins erfordern, z.B. bei Situationen, die den Bestand oder die Tätigkeit des Vereins wesentlich beeinträchtigen.
- (4) Die ordnungsgemäß einberufenen Mitgliederversammlungen sind, ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder, beschlussfähig, es sei denn, die Mehrheit der Anwesenden erklärt sie für beschlussunfähig.

- (5) Die Beschlussfassung erfolgt durch Handzeichen der anwesenden Mitglieder. Wenn es mehr als 6 Mitglieder wünschen, hat die Beschlussfassung geheim zu erfolgen, und zwar durch Stimmzettel. Bei Stimmengleichheit muss die Beschlussfassung wiederholt werden, ebenfalls durch Stimmzettel. Enthaltungen wirken sich nicht auf das Ergebnis aus.

## §9

### **Aufgaben der Mitgliederversammlung**

Die ordentliche Mitgliederversammlung hat folgende Aufgaben:

1. Bestätigung der Tagesordnung
2. Entgegennahme des Geschäfts- und Kassenberichts des Vorstandes für das vergangene Geschäftsjahr
3. Entlastung des Vorstandes und Wahl des neuen Vorstandes
4. Wahl von zwei Kassenprüfern zeitgleich mit dem Vorstand
5. Beschlussfassung über Änderungen der Satzung
6. Beschlussfassung über eingereichte Anträge
7. Klärung von Fragen mit grundsätzlicher Bedeutung
8. Beschlussfassung über die Auflösung des Vereins

## §10

### **Geschäftsordnung**

- (1) Alle Organe fassen ihre Beschlüsse mit einfacher Mehrheit, wenn die Satzung oder das Gesetz keine andere Mehrheit vorschreibt.
- (2) Die Leitung aller Zusammenkünfte obliegt dem 1. oder 2. Vorsitzenden. Diese kann für den Einzelfall einem anderen Vorstandsmitglied übertragen werden.
- (3) Alle Organe führen über ihre Sitzung eine Niederschrift, die vom Versammlungsleiter unterzeichnet wird und mindestens den Wortlaut der gefassten Beschlüsse enthält.

## §11

### **Satzungsänderungen**

Satzungsänderungen oder Änderungen des Zwecks bedürfen einer 2/3-Mehrheit der erschienenen Mitglieder.

## §12

### **Auflösung des Vereins**

- (1) Über die Auflösung oder Verschmelzung des Vereins mit einem anderen Verein beschließt die ordentliche Mitgliederversammlung mit 3/4-Mehrheit der anwesenden Mitglieder.
- (2) Die Liquidation erfolgt durch den Vorstand.
- (3) *Bei Auflösung des Vereins oder bei Wegfall steuerbegünstigter Zwecke fällt sein Vermögen an eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder eine andere steuerbegünstigte Körperschaft zwecks Verwendung für wissenschaftliche Zwecke. Beschlüsse über die künftige Verwendung des Vermögens dürfen erst nach Einwilligung des Finanzamtes ausgeführt werden.*

(So beschlossen auf der 19. Mitgliederversammlung der Gesellschaft für Interlinguistik e.V., am 27.11.2009 in Berlin.)

## 2 Humphrey Tonkin zum 70. Geburtstag

### 2.1 Würdigung

Eine der markantesten Persönlichkeiten der zeitgenössischen Esperanto-Sprachgemeinschaft, der Literaturwissenschaftler, Linguist und Sprachpolitiker, Pädagoge, Interlinguist und Esperantologe, und nicht zuletzt Wissenschaftsorganisator, Prof. Dr. Humphrey Tonkin, feierte am 2.12.2009 in Hartford, der Hauptstadt des US-Bundesstaates Connecticut, seinen 70. Geburtstag.

Die „Gesellschaft für Interlinguistik e.V.“ gratuliert dem Jubilar sehr herzlich und dankt ihm für zahlreiche Veröffentlichungen und Anregungen, die von grundsätzlicher Bedeutung für die GIL waren und weiterhin sind.

Humphrey Tonkin wurde in der englischen Stadt Truro (Cornwall) geboren und studierte an der Universität Cambridge Anglistik. Er setzte seine Studien an der amerikanischen Harvard-Universität fort und promovierte über das Hauptwerk von Edmund Spenser (1552-1599), *The Faerie Queene*. Tonkin gehört heute zu den führenden Spezialisten der englischen Renaissance-Literatur. Neben seiner ausgeprägten wissenschaftlichen Tätigkeit war er ein erfolgreicher Wissenschaftsorganisator und Pädagoge. So war er Rektor des Potsdam College der Staatsuniversität New York (1983-88) sowie der Universität Hartford (1989-98). Er setzt gegenwärtig seine Lehr- und Forschungstätigkeit als „University Professor of the Humanities“ an der gleichen Universität fort.

Tonkin leistete einen wesentlichen Beitrag zum internationalen Austausch von Studenten und Hochschullehrern. So bekleidete er Leitungspositionen in den amerikanischen und kanadischen Fulbright-Programmen (Council for International Exchange of Scholars) 1988-94, leitete das „American Forum for Global Education“ (New York, 1998-2003) und gehörte zur Leitung von „World Learning“ sowie „International Partnership for Service-Learning and Leadership“ (1988-94). Er gehörte außerdem zum „National Council of the United Nation Association of the USA“, war Präsident der „International Spenser Society“ und im Vorstand der „Renaissance Society of America“ sowie im „Center for Applied Linguistics“ (Washington).

Der Jubilar ist durch zahlreiche Veröffentlichungen, Redaktion von Zeitschriften, Übersetzungen und Herausgebertätigkeit hervorgetreten. Zu nennen wären u.a. seine redaktionelle Tätigkeit für „Spenser Studies“, „Medieval and Renaissance Literary Studies“, „Language International“ (1990-1996), „International Education Review“ (1979-83) und für die Buchserie „Impact: Studies in Language and Society“ (1996-1999). Seit 1974 ist Prof. Tonkin der führende Redakteur der international renommierten sprachpolitischen Zeitschrift „Language Problems and Language Planning“. Er ist Direktor des „Center for Research and Documentation on World Language Problems“. Humphrey Tonkin erhielt zahlreiche Auszeichnungen, u.a. die Ehrendoktorwürde der Universität Hartford sowie den „Cassandra Pyle Award“ der „Association of International Educators“ (2006).

In den letzten fünf Jahrzehnten spielte Humphrey Tonkin eine herausragende Rolle in der internationalen Sprachgemeinschaft des Esperanto, darunter als Vorsitzender des Weltbundes Junger Esperantisten („Tutmonda Esperantista Junulara Organizo“, TEJO, 1969-1971) und des Esperanto-Weltbundes („Universala Esperanto-Asocio“, UEA, 1974-80, 1986-89). Er vertrat UEA bei den Vereinten Nationen sowie bei der UNESCO. Seine zahlreichen interlinguistischen, esperantologischen und sprachpolitischen Veröffentlichungen, seine umfangreiche organisatorische Tätigkeit (u.a. auf den jährlichen Esperanto-Weltkongressen) waren und sind von wesentlicher Bedeutung für die Modernisierung der Sprachgemeinschaft.

Prof. Tonkin besitzt die britische und die amerikanische Staatsbürgerschaft. Mehr Details zur Biographie findet man unter <http://uhaweb.hartford.edu/TONKIN/bio.html>.

Anlässlich des runden Geburtstages von Professor Humphrey Tonkin gibt der Esperanto-Weltbund (Rotterdam) eine umfangreiche Festschrift heraus. Sie wird in der nächsten Ausgabe der „Interlinguistischen Informationen“ vorgestellt.

Es folgt eine Auswahl selbstständiger Schriften, Übersetzungen und herausgegebener Werke des Jubilars.



## 2.2 Monographien und andere selbstständige Veröffentlichungen

1966. *Shakespeare in Esperanto 1884-1965: A Bibliography*. Rotterdam: Centre for Research and Documentation on the World Language Problem. 22pp.

1971. *Sir Walter Raleigh*. Elizabethan Bibliographies Supplements. London: Nether Press. 79pp.

1972a. *Spenser's Courteous Pastoral: Book Six of The Faerie Queene*. Oxford: Clarendon Press (Oxford University Press). 328pp.

1972b. (mit Ulla Luin). *Kiel organizi internacian junularan kongreson (kaj aliajn renkontiĝojn)*. Tyresö. 40pp.

1972c. (mit Patricia Meyers und Richard Beeman). *The Advancement of Undergraduate Education. Almanac* (University of Pennsylvania). Supplement. 4pp.

1975a. *Unesco and the UEA: The Contribution of the Universal Esperanto Association to the Work of Unesco, 1954-1974*. Esperanto Documents 1-A. Rotterdam: UEA. 8pp.

1975b. *Unesko kaj UEA: La kontribuo de Universala Esperanto-Asocio al la laboro de Unesko, 1954-1974*. Esperanto-Dokumentoj 1-E. Rotterdam: UEA. 9pp.

1976a. *An Introduction to Esperanto Studies*. Esperanto Documents 6-A. Rotterdam: UEA. 12pp.

1976b. *Enkonduko al Esperanto-studoj* (übers. von Ian Jackson). Esperanto-Dokumentoj 4-E. Rotterdam: UEA. 15pp.

1976c. *Esperanto on the Air: A Half-Century of Broadcasting in the International Language, 1922-75*. Esperanto Documents 7-A. Rotterdam: UEA. 10pp.

1976d. *Esperanto tra la etero: Duonjarcento da radio-disaŭdigoj per la Internacia Lingvo 1922-75*. Esperanto-Dokumentoj 3-E.. Rotterdam: UEA. 8pp.

1976e. *Amikeco trans limoj: La Semajno de Internacia Amikeco*. Konsilaroj pri Esperanto-Agado 1. Rotterdam: UEA. 4pp.

1976f. *La Konferenco pri Sekureco kaj Kunlaboro en Eŭropo*. Konsilaroj pri Esperanto-Agado 2. Rotterdam: UEA. 8pp.

1976g. (mit Victor Sadler). *Rekomendita terminaro Esperanto-angla por tradukantoj de Esperanto-Dokumentoj*. Konsilaroj pri Esperanto-Agado 3. Rotterdam: UEA. 15pp.

1976h. *Financa evoluigo: Manlibro pri la financa programo de la Esperanto-movado*. Konsilaroj pri Esperanto-Agado 4. Rotterdam: UEA. 64pp.

1977a. *Esperanto and International Language Problems: A Research Bibliography*. Washington: Esperantic Studies Foundation. 4th ed. (frühere Auflagen 1967, 1969, 1972). iii + 45pp.

1977b. *Esperanto and the Universal Esperanto Association*. Esperanto Documents 12-A. Rotterdam: UEA. 7pp.

1977c. *Language Problems and the Final Act*. Esperanto Documents 11-A. Rotterdam: UEA. 7pp.

- 1977d. *Lingvaj problemoj kaj la Fina Akto*. Esperanto-Dokumentoj 7-E. Rotterdam: UEA. 8pp.
- 1979a. (mit Grahame Leon-Smith). *The Future of Modern Languages in English-Speaking Countries*. Esperanto Documents 18-A. Rotterdam: UEA. 20pp.
- 1979b. (mit Claude Piron). *Translation in International Organizations*. Esperanto Documents 20-A. Rotterdam: UEA. 32pp.
- 1979c. *Language and International Communication: The Right to Communicate*. Esperanto Documents 15-A. Rotterdam: UEA. 12pp.
- 1979d. *Langage et communication: le droit à la communication*. Documents sur l'espéranto 4-F. Rotterdam: UEA. 12pp.
- 1979e. *The Use of the International Language Esperanto as a Partial Solution to Language Problems in International Nongovernmental Organizations: Some Recommendations*. Esperanto Documents 16-A. 10pp.
- 1979f. *La uzado de la Internacia Lingvo Esperanto kiel parta solvo de la lingvoproblemoj en internaciaj neregistaraj organizoj: kelkaj rekomendoj*. Esperanto-Dokumentoj 12-E. Rotterdam: UEA. 12pp.
1981. (mit Jane Edwards). *The World in the Curriculum: Curricular Strategies for the 21st Century*. New Rochelle: Change Magazine Press. 262pp.
- 1982a. (mit Thomas Hoeksema). *Esperanto and Literary Translation*. Esperanto Documents 29-A. Rotterdam: UEA. 36pp.
- 1982b. *Esperanto in the Service of the United Nations*. Esperanto Documents 27-A. Rotterdam: UEA. 18pp.
1984. (mit Thomas Hoeksema). *Espéranto et traduction littéraire*. Documents sur l'Espéranto 16-F. Rotterdam: UEA. 40pp.
1987. *The International Language Esperanto 1887-1987: Towards the Second Century*. Esperanto Documents 39-A. Rotterdam: UEA. 14pp.
- 1989a. *The Faerie Queene*. Unwin Critical Library. London: Unwin Hyman. 282pp.
- 1989b. *Inaugural Address*. University of Hartford. 4pp.
1996. (mit Mark Fettes). *Esperanto Studies: An Overview*. Esperanto Documents 43A. Rotterdam: UEA. 16pp
2002. *The International Partnership for Service-Learning: A Review of the Demographics of the Undergraduate Programs*. New York: International Partnership for Service Learning. 31pp.
2003. *Language and Society*. Issues in Global Education. New York: American Forum for Global Education. 24pp.
2006. *Lingvo kaj popolo: Aktualaj problemoj de la Esperanto-movado*. Rotterdam: UEA. 159pp.

2008. *Tuj apude: Gvidilo tra la kvartalo de la Centra Oficejo de UEA*. Rotterdam: UEA. 56pp.

2009. *Una lingua e un popolo: Problemi attuali del movimento esperantista*, übers. aus dem Esperanto von Elvia Belluco, hrsg. von Carlo Minnaja. Venafro: Edizioni Eva. 170pp. (ital. Übers. von *Lingvo kaj popolo*, 2006)

## 2.3 Herausgegebene Werke

1972. *Winnie-la-Pu*, de A.A.Milne, übers. von Ivy Kellerman Reed und Ralph A. Lewin. New York: E.P.Dutton. 164pp.

1974. *Undergraduate Education at the University of Pennsylvania*. Philadelphia: University of Pennsylvania. 104pp.

1976. *Argumentado por Esperanto: kelkaj dokumentoj pri Esperanto-informado*. Konsilaroj pri Esperanto-Agado 5. Rotterdam: UEA. 4pp.

1978a. (mit Renato Corsetti und Probal Dasgupta). *Language and the Right to Communicate*. Esperanto Documents 13-A. Rotterdam: UEA. 40pp.

1978b. (mit Renato Corsetti und Probal Dasgupta). *La lingvo kaj la rajto je komunikado*. Esperanto-Dokumentoj 11-E. Rotterdam: UEA. 46pp.

1979. (mit Renato Corsetti und Probal Daŝgupto). *Langue et droit à la communication*. Documents sur l'espéranto 6-F. Rotterdam: UEA. 48pp.

1983. *World Communications Year 1983: Language and Language Learning*. Report of a Conference Sponsored by the Center for Research and Documentation on World Language Problems and the Esperantic Studies Foundation. New York: The Center. 95pp.

1984a. *Monda Komunika Jaro: sociaj kaj lingvaj aspektoj de la moderna komunikado*. Rotterdam: UEA. 11pp.

1984b. (mit Jane Edwards). *Language Behavior in International Organizations*. Report of the Second Annual Conference of the Center for Research and Documentation on World Language Problems. New York: The Center. 155pp.

1985. (mit Karen Johnson-Weiner). *Language Planning at the International Level*. Report of the Third Annual Conference of the Center for Research and Documentation on World Language Problems. New York: The Center. 152pp.

1986a. (mit Karen Johnson-Weiner). *The Idea of a Universal Language*. Report of the Fourth Annual Conference of the Center for Research and Documentation on World Language Problems. New York: The Center. 133pp.

1986b. (mit Karen Johnson-Weiner). *Overcoming Language Barriers: The Human/ Machine Relationship*. Report of the Fourth Annual Conference of the Center for Research and Documentation on World Language Problems. New York: The Center. 117pp.

1987. (mit Karen Johnson-Weiner). *The Economics of Language Use*. Report of the Fifth Annual Conference of the Center for Research and Documentation on World Language Problems. New York: The Center. 163 pp.
- 1988a. *Language and Culture in International Organizations*. Report of the Sixth Annual Conference on Language and Communication. New York: Center for Research and Documentation on World Language Problems. 95pp.
- 1988b. (mit Allison Armstrong Keef). *Language in Religion*. Report of a conference sponsored by the Center for Research and Documentation on World Language Problems. New York: The Center. 141 pp.
1989. (mit Allison Armstrong Keef). *Language in Religion*. Papers of the Center for Research and Documentation on World Language Problems, vol. 1. Lanham, MD: University Press of America. 121pp.
1996. *Languages in International Organizations*. Report of the Thirteenth Annual Conference on Language and Communication. Hartford: Center for Research and Documentation on World Language Problems. 57pp.
1997. *Esperanto, Interlinguistics, and Planned Language*. Papers of the Center for Research and Documentation on World Language Problems 5. Lanham MD: University Press of America. 232pp.
1998. *A University for Hartford, A University for the World: A Short History of the University of Hartford*. Hartford: University of Hartford. 97pp.
2000. (aus dem Esperanto übertragen, hrsg. und mit Anmerkungen versehen). *Maskerado: Dancing Around Death in Nazi Hungary*, de Tivadar Soros. Edinburgh: Canongate. 275pp. (Britische Ausgabe von *Maskerado* 2001d)
- 2001a. (aus dem Esperanto übertragen, hrsg. und mit Anmerkungen versehen). *Masquerade: Dancing Around Death in Nazi-Occupied Hungary*, de Tivadar Soros. New York: Arcade Publishing. 275pp. (amerikanische Ausgabe von *Maskerado* 2000)
- 2001b. *Maskarad: Igra v prjatki so smert'ju v nacistskoj Vengrii*, Tivadar Soros, übers. von Vladimir Babkov. Moskva: Rudomino. 248pp. (russ. Übers.; das Esperanto-Original siehe *Maskerado* 2001d)
- 2001c. *Maskerado: Nazi Rejimi Altinda Ölümler*, Tivadar Soros, übers von Şafak Erturan. Istanbul: AçıkDeniz. 269 pp. (türkische Übers.; das Esperanto-Original siehe *Maskerado* 2001d).
- 2001d. *Maskerado ĉirkaŭ la morto*, Tivadar Soros. Dua eldono, kun enkonduko kaj notoj de Humphrey Tonkin. Rotterdam: UEA. 318pp.
2002. *Álarcban. Nácivilág Magyarországon*, Tivadar Soros. Budapest: Trezor, 270pp. (ins Ungarische übertragen von István Ertl; das Esperanto-Original siehe *Maskerado* 2001d)
2003. *Maskerade. Die Memoiren eines Überlebenskünstlers*, von Tivadar Soros. Frankfurt: Deutsche Verlags-Anstalt, 318pp.(a.d. Englischen übers. von Holger Fliessbach; das Esperanto-Original siehe *Maskerado* 2001d).

2003. (mit Timothy Reagan). *Language in the 21st Century*. Amsterdam: Benjamins. 209pp.

2004. *Developing Leadership Through International Service-Learning and Leadership: What Research Is Telling Us*. 10pp. Proceedings of the Sixth Annual Conference of the International Leadership Association, November 4-7, 2004. Washington: ILA. CD-ROM

2004. (mit Susan J. Deeley, Margaret Pusch, Diego Quiroga, Michael J. Siegel, John Whiteley, Robert G. Bringle). *Service-Learning Across Cultures: Promise and Achievement*. New York: International Partnership for Service-Learning and Leadership. 420pp.

## 2.4 Übersetzungen

1984. (a.d. Esperanto übertragen und herausgeg.) *Social and Linguistic Aspects of Modern Communication: Report of the 68th World Congress of Esperanto*. Rotterdam: UEA. 82pp.

1993. *Esperanto: Language, Literature, and Community*, de Pierre Janton. Albany: State University of New York Press. 156 pp. (a.d. Franz. übers. und herausgeg. mit Jane Edwards und Karen Johnson-Weiner)

2003. (aus dem Englischen übers. und mit Anmerkungen versehen). *La vivo de Henriko Kvina*, William Shakespeare. Rotterdam: UEA. 158pp.

2006. (aus dem Englischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen). *La Vintra Fabelo*, William Shakespeare. Rotterdam: UEA. 154pp.

## 3 Einige interlinguistische Werke aus Italien

**Corsetti, Renato (2008, Hrsg.): *Multilinguismo e Società. Vojoj de interlingvistiko: de Bruno Migliorini al la nuna tempo. Aktoj de la studtago en la universitato de Florenco 26a de julio 2006a*. Pisa: Edistudio, 125 S.**

(Akten einer gemeinsamen Veranstaltung der italienischen Academia della Crusca und der Akademio de Esperanto anlässlich des 110. Geburtstages von Bruno Migliorini (1896-1975), einem der bedeutendsten italienischen Linguisten und Interlinguisten, mit Beiträgen von Christer Kiselman, Paolo Migliorini, Francesco Sabatini, Tullio de Mauro, Carlo Minnaja, Fabrizio A. Pennacchietti, Humphrey Tonkin, Geraldo Mattos, Renato Corsetti, Giordano Formizzi, Aleksandro S. Melnikov und Amri Wandel.)

**Gobbo, Federico (2009): *Fondamenti di interlinguistica ed esperantologia. Pianificazione linguistica e lingue pianificate*. Milano: Liberia Cortina, 157 S.**

(Eine Einführung in Grundlagen der Interlinguistik, gedacht als Lehrbuch für Studenten.)

**Tonkin, Humphrey (2009): *Una lingua e un popolo. Problemi attuali del movimento esperantista*. (A.d. Esperanto übertragen von Elvia Belluco, mit einer Einleitung und Anmerkungen von Carlo Minnaja). Venafro: Edizioni Eva, 170 S.**

(Übersetzung der Esperanto-Originalausgabe „Lingvo kaj popolo. Aktualaj problemoj de la Esperanto-movado. Rotterdam: UEA, 2006, 159 S.)

**Valente, Giuseppe (2008, Hrsg.): *Cento anni di Esperanto a Trieste*. Milano: Biblion Edizioni, 273 S.**

(Eine illustrierte Geschichte der Triester Esperanto-Vereinigung 1906 – 2006.)

## 4 Ehrendoktorwürde für Aleksandr Duličenko

Die Universität Trier verlieh am 28. Mai 2009 dem bekannten Slavisten und Interlinguisten, Dr. Aleksandr Duličenko, Professor an der Universität Tartu/Estland, die Ehrendoktorwürde für seine Forschungen, vor allem im Bereich der kleineren slavischen Sprachen.

## 5 Interlinguistik in Tartu

### 5.1 Die Konferenz

Am 25. und 26. 9.2009 fand in Tartu eine internationale interlinguistische Konferenz statt. Das Rahmenthema lautete „Internationale Sprachen im Kontext der Eurolinguistik und Interlinguistik“. Pünktlich zur Konferenzöffnung lagen die Beiträge gedruckt vor (Siehe das Inhaltsverzeichnis auf S. 15 und 16).

Für ihre interlinguistischen Arbeiten wurden die *Professoren Aloyzas Gudavičius* (Litauen) und *Aleksandr Melnikov* (Russland) mit der Medaille *Academicus Ariste* ausgezeichnet. *Brian Moon* (Luxemburg) erhielt die Medaille für seinen Beitrag zur „demokratischen Sprachkommunikation“.

Im Rahmen der Konferenz wurde die *Jakob-Linzbach-Gesellschaft* gegründet. Sie hat sich das Ziel gesetzt, das Werk des estnischen Mathematikers und Interlinguisten *Jakob Linzbach* (1873-1953) zu popularisieren und Forschungen in seinem interdisziplinären Geist zu befördern.

Über Linzbach gibt es einige Studien aus der Feder von Aleksandr Duličenko, u.a.:

Über die Prinzipien einer philosophischen Universalsprache von Jakob Linzbach. In: *Zeitschrift für Semiotik*, 22 (2000): 3-4, S. 369-385.

Jakob Linzbachi filosoofilise keele printsiipidest. Lingvistilise semiootika allikad. In: *Keel ja Kirjandus*, 2000: 1, S. 25–31.

O principah filosofskogo jazyka Jakoba Linzbacha (K istokam lingvosemiotiki). In: *Voprosy jazykoznanija*, 1995: 4, S. 111–122.

Das grundlegende Werk von Linzbach erschien 1916:

Линцбах, Я.(1916): Принципы философского языка. Опыт точного языкознания. Петроград.

Kürzlich (2009) erschien im Verlag KD „LIBROKOM“ (Moskva) ein Nachdruck, dem folgender Artikel von Isaac Revzin beigelegt ist:

О книге Я. Линцбаха „Принципы философского языка. Опыт точного языкознания“. Dieser Artikel erschien bereits in: Труды по знаковым системам (Sign Systems Studies), 1965, 2, 339-344. Acta universitatis Tartuensis 181.

### 5.2 Interlinguistica Tartuensis IX

Der von *Aleksandr Duličenko*, *Sergej N. Kuznecov*, *Madis Linnamägi* und *Enn Ernits* herausgegebene 9. Band der Serie „Interlinguistica Tartuensis“ (Tartu: Ülikool - Taruskij universitet, 256 S.) enthält folgende Beiträge:

1. ТЕОРЕТИЧЕСКИЕ И ИСТОРИЧЕСКИЕ АСПЕКТЫ  
СОЦИОЛИНГВИСТИКИ И ИНТЕРЛИНГВИСТИКИ  
TEORIAJ KAJ HISTORIAJ ASPEKTOJ  
DE SOCIOLINGVISTIKO KAJ INTERLINGVISTIKO

**Dulichenko, Aleksandr D. (Tartu)**

Идея международного искусственного языка в дебрях  
ранней советской социолингвистики..... 9

2. ИНТЕРЛИНГВИСТИКА И ЕВРОЛИНГВИСТИКА  
INTERLINGVISTIKO KAJ EŬROLINGVISTIKO

**Blanke, Detlev (Berlin)**

Projekto aŭ lingvo? La planlingva demando en eŭropa  
kunteksto..... 37

**Дуличенко, Александр Дмитриевич (Tartu)**

Проблема общего (трансэтнического) языка в контексте  
евролингвистики и интерлингвистики..... 52

**Fiedler, Sabine (Leipzig)**

Aktualaj problemoj de internacia komunikado: ĉu *English*  
*as a Lingua Franca* aŭ planlingvo?..... 72

**Barandovská-Frank, Věra (Paderborn)**

Latinidoj por Eŭropo..... 83

3. (СОЦИО)ЛИНГВИСТИЧЕСКИЕ АСПЕКТЫ ЭСПЕРАНТОЛОГИИ  
(SOCIO)LINGVISTIKAJ ASPEKTOJ DE ESPERANTOLOGIO

**Gudavičius, Aloyzas (Šiauliai)**

Eŭropeco versus internacieco de Esperanto (laŭ kulturvor-  
toj en PIV)..... 103

<b>Melnikov, Aleksandro S. (Ростов-на-Дону)</b>	
Lingva personeco de «tipa esperantisto» kaj koncerna interteksteco de la Esperanta kulturo .....	113
<b>Codazzi, Antonio (Genova)</b>	
Esperanto kiel enket-lingvo pri sintezaj voĉoj kaj pri adaptiĝaj meĥanismoj de la parolanto (interlingvistiko, esperantologio kaj filozofio pri menso).....	144
<b>Corsetti, Renato and Lowenstein, Anna (Roma)</b>	
Esperantists do it internationally: Insults and similar words in the international language Esperanto.....	159
<b>Moon, Brian (Luksemburgo)</b>	
Multlingvismo kaj Esperanto: terminologiaj aspektoj.....	192
<b>Буркина, Оксана Викторовна (Санкт-Петербург)</b>	
Нормативное произношение в эсперанто по результатам социолингвистического и фонетического эксперимента .....	203

**4. ТАРТУСКО-МОСКОВСКАЯ ШКОЛА  
И ВОПРОСЫ ИСТОРИИ ИНТЕРЛИНГВИСТИКИ**

**TARTU-MOSKVA SKOLO  
KAJ PROBLEMOJ DE LA HISTORIO DE INTERLINGVISTIKO**

<b>Ernits, Enn (Tartu)</b>	
Pri la finn-ugra planlingvoprojektto <i>Budinos</i> .....	213
<b>Linnamägi, Madis (Tartu)</b>	
Universala lingvo de Jaan Sarv.....	229
<b>Künzli, Andreas (Basel)</b>	
Edgar von Wahl (1867–1948). Aldonaj biografiaj notoj pri lia familia deveno.....	234
<b>Кузнецов, Сергей Николаевич (Москва)</b>	
Инициатор общества «Космоглот» Всеволод Евграфович Чешихин (1865–1934).....	240

\* \* \*

<b>Statuto de la Internacia Asocio de Interlingvistiko (IAI)</b>	254
--	-----



## 6 Von LMLP zu LPLP – Entwicklung einer Zeitschrift

*Humphrey Tonkin*

*La Monda Lingvo-Problemo (LMLP)* was founded in 1969, when the first issue appeared from the publisher Mouton in The Hague. The journal appeared in principle three times a year, though this publication rhythm was not fully adhered to. Issues were numbered consecutively. Initially the journal was edited by *Victor Sadler*.

Issues 1-3 formed Volume 1 and appeared in 1969

Issues 4-6 formed Volume 2 and appeared in 1970 (4&5) and 1971 (6)

Issues 7-9 formed Volume 3 and appeared in 1971

Issues 10-12 formed Volume 4 and appeared in 1972

Issues 13-15 formed Volume 5. Issue 13 bears the date 1973, but the others appeared over the next couple of years, with the result that Volume 5 as a whole is described as having appeared in 1973-76. *Richard E. Wood* assumed the editorship as of Issue 14.

Issues 16-18 formed Volume 6 and appeared in 1977.

In 1977 the title of the journal was changed to *Language Problems and Language Planning (LPLP)*, but this title was translated into numerous languages on the front of the journal. It continued to be published by Mouton.

The volume numbering began again from volume 1, though the front of the journal also explained that volume 1 of *LPLP* was also volume 7 of *LMLP*. Initially issues were numbered consecutively.

Volume 1 (issues 1-3) of *LPLP* appeared in 1977 (1&2) and 1978 (3)

Volume 2 (issues 4-6) appeared in 1978 (1&2) and 1979 (3)

Volume 3 (issues 7-9) appeared in 1979

As of 1980, the journal moved to the University of Texas Press. *Richard Wood* continued as Editor. Issues were no longer numbered consecutively, and the English-language title *Language Problems and Language Planning* became the sole official title.

Volume 4 appeared in 1980.

Each year a new volume appeared.

With issue 1 of Volume 8 (1984), *Frank Nuessel* assumed the role of Associate Editor and Book Review Editor.

Issue 2 of Volume 8 (1984) was the last to be edited by *Richard Wood*.

As of issue 3 of Volume 8 (1984), *Humphrey Tonkin* became managing editor, with *Frank Nuessel* continuing as associate editor and book review editor.

As of issue 1 of Volume 11 (1987), *Karen Johnson-Weiner* was added as Associate Editor, with *Frank Nuessel* continuing in his role.

Volume 13 (1989) was the last to be published by University of Texas Press and the last in which *Karen Johnson-Weiner* served as Associate Editor.

With Volume 14 (1990), John Benjamins (Amsterdam) became the publisher. *Probal Dasgupta*, *Klaus Schubert* and *Humphrey Tonkin* were named Editors, with *Klaus Schubert* also taking on the responsibilities of Managing Editor. *Frank Nuessel* and *Klaus Schubert* became Book Review Editors (with Nuessel responsible for North America and Schubert responsible for Europe and beyond).

With Volume 20 (1996), number 2, *Mark Fettes* was added to the editorial team as Interlinguistics Editor.

With Volume 22 (1998), *Marc van Oostendorp* replaced *Klaus Schubert* as one of the three Editors (serving also as Managing Editor), and *Renato Corsetti* was added as Book Review Editor for Europe and beyond. The rest of the team remained the same.

Volume 23 (1999) was the last volume in which *Marc van Oostendorp* served as one of the three Editors.

As of Volume 24 (2000), the journal switched to two Editors only – *Probal Dasgupta* and *Humphrey Tonkin*, with *Humphrey Tonkin* also resuming the role of Managing Editor.

As of Volume 29 (2005), *Federico Gobbo* replaced *Renato Corsetti* as Book Review Editor for Europe and beyond.

## **Summary**

### **Editors:**

1969-1973 Victor Sadler

1973-1984 Richard Wood

1984- Humphrey Tonkin (Managing Editor 1984-1989; Editor 1990- ; also Managing Editor 2000- )

1990-1997 Klaus Schubert (also Managing Editor and Book Review Editor)

1990- Probal Dasgupta

1998-1999 Marc van Oostendorp (also Managing Editor)

### **Book Review Editors:**

1984- Frank Nuessel

1990-1997 Klaus Schubert

1998-2004 Renato Corsetti

2005- Federico Gobbo

### **Interlinguistics Editor**

1996- Mark Fettes

### **Publisher**

1969-1979 Mouton

1980-1989 University of Texas Press

1990- John Benjamins

## 7 Esperanto im Internet

Zusammengestellt von *Humphrey Tonkin*

### General

- Esperanto has a highly developed Wikipedia (one of the largest in the world) and much of the material has been translated into English. The general article on Esperanto is at <http://en.wikipedia.org/wiki/Esperanto>.
- Esperanto.net is a general-purpose source of information, including articles on Esperanto, resources for learning the language, linguistic characteristics, bilingual dictionaries and links to numerous national and international Esperanto organizations, including the site of Esperanto-USA: <http://www.esperanto-usa.org/>.
- Numerous periodicals in Esperanto have web editions or are published exclusively on the web. The best known is *Libera Folio*: <http://www.liberafolio.org/>. Samples of Esperanto periodicals can be read at <http://www.gazetejo.org/gazetoj>.
- On arguments for and against Esperanto, and other helpful background information, see [http://personal.southern.edu/~caviness/Eo\\_unue/Eo\\_unue.html](http://personal.southern.edu/~caviness/Eo_unue/Eo_unue.html).

### Learning and teaching Esperanto

- The site lernu.net has an abundance of materials for learning and using Esperanto.
- Edukado.net offers a large database of materials for teaching the language.

### Bibliography

- The MLA International Bibliography, available as a database in most major libraries, contains thousands of entries (books and articles) on the linguistics and literature of Esperanto spanning many years.
- A good source of information on publications currently available is [www.uea.org](http://www.uea.org), the site of the Universal Esperanto Association.
- The catalogue of one of the largest Esperanto collections, that of the Austrian National Library, is available online at <http://www.onb.ac.at/kataloge/12185.htm>.
- The worldwide catalog WorldCat, <http://www.worldcat.org/>, contains some 13,000 items related to Esperanto. The collection is incomplete and spotty, but useful.
- A brief and very incomplete list of film in Esperanto or using Esperanto can be found at <http://www.imdb.com/Sections/Languages/Esperanto/>. (Films in Esperanto are constantly turning up on YouTube.)
- The journal *Informilo por Interlingvistoj* (<http://esperantic.org/en/communications/ipi>) records new publications on Esperanto, publishes bibliographies, etc.

### Esperanto and the study of language

- The Esperantic Studies Foundation site at [www.esperantic.org](http://www.esperantic.org) provides information on the foundation and its funding programs, articles on Esperanto (under Communication), and numerous links to other sources of information (see particularly the section Research Links, under Research).
- A detailed handbook of Esperanto grammar is available at <http://bertilow.com/pmeg/>.
- A corpus of written Esperanto (five million words) can be found at <http://tekstaro.com/>.

(Stand: Juli 2009)

## 8 Auswahlbibliographie über Zamenhof 2000-2008

Humphrey Tonkin

Das Jahr 2009 wird in interlinguistischen Kreisen als "Zamenhof-Jahr" bezeichnet. Vor 150 Jahren wurde der Begründer des Esperanto, Ludwig Lejzer Zamenhof (1859-1917), geboren. Daher kann man eine erhebliche Zunahme von Forschungen über Zamenhof feststellen. Um solche Aktivitäten auch weiterhin zu unterstützen, folgt eine Liste von Veröffentlichungen aus der „International Bibliography of Books and Articles on the Modern Languages and Literatures“, New York. Es wurde das Stichwort "Zamenhof" für die Jahre 2000-2008 eingegeben. Die Liste wurde von Humphrey Tonkin erstellt. Ich habe das Material etwas redigiert (Einfügung der Überzeichen, Nennung der Herausgeber von Sammelwerken, Titel in Zeitschriften in Anführungszeichen, Zeitschriften und Sammelwerke kursiv usw.). Eine vollständige Überarbeitung war mir dennoch nicht möglich, so dass manches den Darstellungsgebräuchen der amerikanischen Bibliographie folgt.

Red.

- Albault, André. 2003. "Ambaŭ Zamenhofaj alfabetoj." In: Irmi Hauptenthal, Reinhard Hauptenthal (Hrsg.). *Klaro kaj elasto*, 147-170. Schliengen: Iltis.
- Albault, André. 2003. "Ĉu Zamenhof favoris aŭ kontraŭis NHA-on." *Trefo* 10: 10-11.
- Albault, André. 2003. "La zamenhofa reform-alfabeto de 1894." *Trefo* 9: 4-5.
- Albault, André. 2007 (Hrsg.): *Fundamento de Esperanto* Pisa: Edistudio.
- Albault, André. 2008. "La zamenhofa surogata alfabeto kaj la regulo de Zamenhof." *La Gazeto* 23, no. 3 [135]: 23-24.
- Amis, Joel. 2007. "La Interna Ideo: Ĉu ankoraŭ grava?" *Esperanto USA* 5-6: 8-10.
- Amouroux, Jean; François Degoul. 2006. "La esprimo 'interna ideo'." *Heroldo de Esperanto* 82, no. 6 [2087]: 4-4.
- Amouroux, Jean. 2004. "Centjara jubileo Lidja Zamenhof." *Hirundo* 44: 4-5.
- Amouroux, Jean. 2004. "Ĉu li estis esperantisto?." *Hirundo* 44: 5-5.
- Amouroux, Jean. 2004. "La naskiĝdomo de d-ro Zamenhof en Bjalistoko." *Hirundo* 51: 4-5.
- Amouroux, Jean. 2008. "Nia mistera feino." *La Gazeto* 23, no. 2 [134]: 14-14.
- Amouroux, Jean. 2008. "'Preĝo sub la verda standardo' Inter projektoj kaj cenzuro." *Heroldo de Esperanto* 84, no. 5 [2120]: 4-4.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2007. "Morala devo: Kulturi la memoron." *Heroldo de Esperanto* 83, no. 16 [2114]: 1.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2000. *La familio Zamenhof*. La Chaux-de-Fonds: Literatura Foiro.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2003. "Lidia Zamenhof: La ĉefa verkaro de kaj pri la 'filino de Esperanto'." *Israela Esperantisto* 138: 5-6.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2004. "La familianoj Zamenhof in memoriam." *Pola Esperantisto* 2: 17-20.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2004. "Libro interesa kaj bezona sed kun signifaj eraroj." *Israela Esperantisto* 141: 12-15.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2004. "Libro interesa kaj bezonata, sed kun signifaj eraroj." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 13 [2060]: 3-3.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2004. "Memore pri Felikso kaj Leono Zamenhof, 1." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 1 [2048]: 3-3.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2004. "Memore pri Felikso kaj Leono Zamenhof, 2." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 2 [2049]: 3-3.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2004. "Pri la juda klerismo kaj Esperanto iom pli vaste, 2." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 35, no. 211: 263-268.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2005. "Ludoviko + Itô = Ludovikito." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 36, no. 216: 202-206.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2006. "Familio Silbernik: Eminentuloj for de la lumo." *Israela Esperantisto* 144: 3-7.

- Banet-Fornalowa, Zofia. 2006. "Ha-Tikva signifas Espero." *Israela Esperantisto* 145: 9-12.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2006. "Sender Silbernik – la unua apoganto de Esperanto." *Litova Stelo* 16, no. 5 [171]: 12-14.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2006. "Zamenhof-strato aŭ Dobrzyński-sakstrato." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 37, no. 220: 81-89.
- Banet-Fornalowa, Zofia. 2007. "Per demagogio kaj konfuzo ... refuti." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 37, no. 1 [225]: 43-51.
- Behlert, Matthias. 2001. "Kial ne simple noblega homo?" *La Gazeto* 16, no. 4 [94]: 8-10.
- Bergh, Anita. 2003. "Ĉu li estis esperantisto?." *Hirundo* 43: 5-6.
- Blanke, Detlev. 2006. „Zamenhof als Übersetzer“. In: Detlev Blanke, *Interlinguistische Beiträge: Zum Wesen und zur Funktion Internationaler Plansprachen*. (Herausgegeben von Sabine Fiedler), Frankfurt: Peter Lang, 315-330.
- Blanke, Detlev. 2005. "Zamenhof als Übersetzer." In: Heidemarie Salevsky (Hrsg.): *Kultur, Interpretation, Translation*, 311-328. Frankfurt: Peter Lang.
- Boulton, Marjorie; Danute Statkuvienė. 2004. Zamenhofas Esperanto aŭtorius Kaunas: Dajalita.
- Broadribb, Donald. 2001. "Zamenhof kaj la lingvaĵo en Marta." *Esperanto sub la Suda Kruco* 9, no. 4 [52]: 22-23.
- Čeliaskas, Petras. 2001. "L. Zamenhof kaj Litovio." *Litova Stelo* 11; 11; 11; 11, no. 2 [138]; 3 [139]; 4 [140]; 5 [141]: 11-12;.
- Centassi, René, Henri Masson. 2001. La homo kiu defiis Babelon. Paris, France: Harmattan.
- Centassi, René, Henri Masson. 2001. L'Homme qui a défié Babel. Paris, France: Harmattan.
- Centassi, René, Henri Masson. 2006. Zmogus, metes issuki Babeliui: Liudvikas Lazaris Zamenhofas/La homo, kiu defiis Babelon: Ludoviko Lazaro Zamenhof Vilnius: Mokslo ir Enciklopediju Leidybos institutas.
- Centassi, René, Henri Masson, Louis Christophe Zaleski-Zamenhof. 2007. El hombre que desafió a Babel Madrid: Esperanto-Liceo de Madrid.
- Cherpillod, André. 2007. Trois rêves humanistes du docteur Zamenhof. Courgenard: Blanchetière.
- Chiti-Batelli, Andrea. 2000. Zamenhof Today: Can His Idea of a Universal Lingua Franca Be Revived and Brought up to Date? Milano: Federazione Esperantista Italiana.
- Corsetti, Renato. 2007. "Ĉi tiu Esperanto estus turka, se oni legus la intencojn de Zamenhof." *Karavelo* 1: 18-20.
- Dambrauskas-Jakstas, Adomas; Petras Čeliaskas. 2002. Svajotojas: Apybraiza apie esperanto kalbos kurejas Liudvika Zamenhofa. Kaunas: Varpas.
- Dan, Qisheng. 2000. "Pri la dato de la naskigo de Esperanto." *El Popola Ĉinio* 11, no. 506: 7- 7.
- Degoul, Francisko. 2004. "Ĉu nur lingva?" *Heroldo de Esperanto* 80, no. 16 [2063]: 4-4.
- Degoul, Francisko. 2007. "Zamenhof pli kaj pli aktuala." *Heroldo de Esperanto* 83, no. 2 [2100]: 3-3.
- Degoul, François. 2004. "Bahaismo, ĉu religia formo de homaranismo?." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 1 [2048]: 3-3.
- Degoul, François. 2005. "Ĉu vere la esperantismo enhavas internan ideon?." *Heroldo de Esperanto* 81, no. 16 [2080]: 4-4.
- Deij, Leen. 2005. "La jida lingvo, PIV, Zamenhof kaj Volfovitsch." *Heroldo de Esperanto* 81, no. 12 [2076]: 3-3.
- Dijk, Ziko van. 2007. "Weltsprache aus Warschau: Ludwig Lazarus Zamenhof, das Esperanto und Osteuropa." *Osteuropa: Zeitschrift für Gegenwartsfragen des Ostens* 57, no. 4: 143-156.
- Dobrzyński, Roman, L. C. Zaleski-Zamenhof. 2003. La Zamenhof-Strato. Kaunas: Varpas.
- Dobrzyński, Roman, L. C. Zaleski-Zamenhof. 2005. La Zamenhof-Strato. Kaunas: Varpas.
- Dobrzyński, Roman, L. C. Zaleski-Zamenhof. 2005. Zamenhofova ulice. Dobřichovice: Kava-Pech.
- Dobrzyński, Roman, Dalia Pileckienė, Vilius Sidlauskas. 2004. Zamenhofo gatve. Kaunas: Varpas.
- Dobrzyński, Roman, L. C. Zaleski-Zamenhof, Affonso Soares, Ismael Miranda, James Piton, Paŭlo Sérgio Vianna. 2006. A Rua Zamenhof. Brasília: União Planetária.
- Dobrzyński, Roman, L. C. Zaleski-Zamenhof, István Nemere. 2008. Zamenhof-utca, Eszperantó utca. Budapest: Magyarországi Eszperantó Szövetség.

- Dobrzyński, Roman, L. C. Zaleski-Zamenhof, Mall Pärn. 2008. Zamenhofi tänav. Tallinn: Eesti Raamat.
- Dobrzyński, Roman. 2004. "Aktualeco de la Zamenhofa penso." *Pola Esperantisto* 6: 168- 172.
- Dobrzyński, Roman. 2006. "Eraroj malantaŭ la dorso." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 37, no. 224: 313-329.
- Duc Goninaz, Michel. 2002. "Formiĝo de ideologiaj modeloj pri la rolo de Esperanto." *SAT-Amikaro* 568: 17-19.
- Duličenko, Aleksandr. 2003. "Rusaj aŭtoroj en Fundamenta Krestomatio." In: *Cejano*, 1, 14-22. Tartu: Tartua Esperanto-Societo.
- Evstifejev, N. P., A. Skarvan. 2007. Fundamento de Esperanto/Základy medzinárodnej reci esperanto od Dr. Zamenhofa. Partizánske: Espero.
- Fabretto, Lilia; Daniela Quartironi. 2008. Fundamento de Esperanto Isernia: Eva.
- Feificova, M. 2005. "Bjalistoko-urbo plena je zeo-j." *Esperantisto Slovaka* 3: 9-11.
- Fettes, Mark. 2001. "Esenco kaj estonteco-jubilea rigardo." In: Sabine Fiedler, LIU Haitao (Hrsg.): *Studoj pri interlingvistiko/Studien zur Interlinguistik. Festlibro omaĝe al la 60-jariĝo de Detlev Blanke*. 194-202. Dobřichovice: Kava-Pech.
- Fettes, Mark. 2003. "'Bistvo In: prihodnost' jubilejne pogled." In: *Mednarodni jezik-realna ali nerealna utopija?*, 127-141. Ljubljana: Orbis.
- Figiera, Gian Carlo. 2001. "Zamenhof dubis pri la sukceso de Esperanto." *Eventoj* 218: 2-2.
- Gisron, Jeremi. 2002. "La ĉeĥa antaŭulo de Zamenhof." *Israela Esperantisto* 137: 15-19.
- Golden, Bernard. 2007. "Al kiu gento apartenis d-ro L. L. Zamenhof?." *Pola Esperantisto* 1: 18-19.
- Gorecka, Halina. 2008. "Nia trezoro: Fundamenta Krestomatio." *Ondo de Esperanto* 3, no. 161: 18-18.
- Grigorjevskij, Andrej. 2001. "Kion oni respondus al Zamenhof?" *Eventoj* 208: 1-5.
- Grossin, Jacqueline. 2008. "La skribo de Zamenhof." *La Gazeto* 24, no. 1 [139]: 28-28.
- Haĝiev, Dimitar. 2003. "L. L. Zamenhof laŭ du ruslingvaj judaj enciklopedioj." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 203: 156-158.
- Haĝiev, Dimitar. 2004. "Kiu estas la dogmoj de la zamenhofa blinda fervoro?." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 35, no. 212: 289-292.
- Haĝiev, Dimitar. 2005. "Pri la recenzo de Ulica Zamenhofa." *Heroldo de Esperanto* 81, no. 5 [2069]: 4-4.
- Hauptenthal, Reinhard. 2000. "La unuaj libroj de Schleyer (1880) kaj Zamenhof (1887): Pri la lanĉoj de du plan-lingvoj." In: Irmí Hauptenthal, Reinhard Hauptenthal (Hrsg.): *De A al B: Festlibro por André Albault*, 97-114. Schliengen: Iltis.
- Hauptenthal, Reinhard. 2000. La unuaj libroj de Schleyer (1880) kaj de Zamenhof (1887): Pri la lanĉo de du plan-lingvoj. Schliengen: Iltis.
- Hauptenthal, Reinhard. 2001. Kurze Mittheilung über die internationale Sprache Esperanto, ins Deutsche übertragen von Wilhelm Heinrich Trompeter. Schliengen: Iltis.
- Hauptenthal, Reinhard. 2005. Über die Startbedingungen zweier Plansprachen: Schleiers Volapük (1879/80) und Zamenhofs Esperanto (1887). Schliengen: Iltis.
- Hauptenthal, Reinhard. 2008. "Nia trezoro: Impona, sed ankoraŭ amatora." *Ondo de Esperanto* 12, no. 170: 21-21.
- Hauptenthal, Reinhard. 2008. "Über die Startbedingungen zweier Plansprachen: Schleiers Volapük (1879/80) und Zamenhofs Esperanto (1887)." In: Irmí Hauptenthal, Reinhard Hauptenthal (Hrsg.): *Prälat-Schleyer-Jahrbuch 1*: 55-88.
- Horvath, J. 2006. Az esperantó fundamentuma. Antwerpen: Flandra Esperanto-Ligo.
- Huĝimoto, Tacuo. 2008. "Pri kaj ĉirkaŭ Ludovikito." In: Ulrich Lins (red.): *Aziaj kontribuoj al esperantologio*, 33-35. Rotterdam: Universala Esperanto-Asocio.
- Itô, Kanzi. 2003. "Ĉu la PVZ estas jam kompletigita?" *Japana eseero*, 3, 55-65. Tokyo: Libroteko Tokio.
- Itô, Kanzi. 2004. Ludovikaj adresaroj 1903-1909 Kyoto: Ludovikito.
- Itô, Kanzi. 2004. Pri nia pvz-ado 1959-2004 Kyoto: Ludovikito.
- Itô, Kanzi. 2004. Spikumajoj, III Kyoto: Ludovikito. .

- Jansen, Wim. 2007. *Woordvolgorde in het Esperanto: Normen, taalgebruik en universalia* Utrecht, Netherlands: Landelijke Onderzoekschool Taalwetenschap (LOT).
- Kau, An (Caubel, André). 2005. *Nekonato: La Zamenhofa homaranismo*. Beauville, France: SAT-Broŝurservo.
- Kendal, Bradley. 2002. "La pola lingvo de Zamenhof." *Monato* 23, no. 11: 20-21.
- Kobayashi, Tsukasa. 2001. "Kio estas Esperanto-movado?." In: *Esperanto en la 21a jarcento*, 309-324. Seoul: Korea Esperanto-Asocio.
- Kobayashi, Tsukasa. 2007. *L. L. Zamenhof*. Tokyo: Hara shobo.
- Kolker, Boris; Sergej Tyrin; Doron Modan. 2004. "Nekonata artikolo de L. L. Zamenhof." *Israela Esperantisto* 140: 3-9.
- Korĵenkov, Aleksander. 2005. "Historia manuskripto de Zamenhof." *Pola Esperantisto* 6: 15-19.
- Korĵenkov, Aleksander. 2006. "Cent jaroj de la interna ideo." *Ondo de Esperanto* 7, no. 141: 3-4.
- Korĵenkov, Aleksander. 2006. "Nova defio por zamenhofologio." *Ondo de Esperanto* 12, no. 146: 3-3.
- Korĵenkov, Aleksander. 2006. "Nova malnova letero de Ludoviko Zamenhof." *Ondo de Esperanto* 8-9, no. 142-143: 16-19.
- Korĵenkov, Aleksander. 2006. *Mi estas homo: Originalaj verkoj de d-ro L. L. Zamenhof* Kaliningrad: Sezonoj.
- Kostecki, Marian. 2006. *Esperanto verkaro de fratoj Zamenhof*. Kraków: Krakova Societo Esperanto.
- Künzli, Andreas. 2006. "De hilelismo al homaranismo ĉe L. L. Zamenhof." *Svisa Esperanto-Societo Informas* 1: 12-22.
- Künzli, Andreas. 2008. "Nia trezoro: Fundamento de Esperanto." *Ondo de Esperanto* 4, no. 162: 21-21.
- Lamberti, Vitaliano; Algimantas Gudaitis; Inga Tulisevskaite. 2002. *Vienas balsas visam pasauliui: Leizeris Zamenhofas Esperanto kurejas* Vilnius: Alma littera.
- Lapenna, Ivo. 2001. "La grandeco de d-ro L. L. Zamenhof." In: Carlo Minnaja (Hrsg.): *Eseoj memore al Ivo Lapenna*, 368-372. Copenhagen: Kehlet.
- Lapenna, Ivo. 2007. "La grandeco de d-ro L.L. Zamenhof." *Esperanto USA* 3-4: 19-21.
- Lavarenne, Christian. 2002. "Entretien avec Louis C. Zaleski-Zamenhof." *Monde de l'Espéranto* 537: 6-9.
- Lee, Chong-Yeong. 2001. "Esperantismo kaj homaranismo." In: *Esperanto en la 21a jarcento*, 18-37. Seoul: Korea Esperanto-Asocio.
- Leereveld, Marcel. 2006. "La genio de Zamenhof." *Laŭte* 183: 61-63.
- Liatukaite, Ginta. 2001. "Zamenhof kaj Litovio." *La Gazeto* 16, no. 3 [93]: 7-11.
- Lieberman, E. James. 2000. "Esperanto: Language for Everyone." *Verbatim: The Language Quarterly* 25, no. 4: 21-25.
- Liu, Haitao. 2004. "La lingvistikaj konceptoj de Zamenhof." *Grundlagenstudien aus Kybernetik und Geisteswissenschaft/ Humankybernetik* 45, no. 4: 155-165.
- Maas, Heinz Dieter. 2001. "Esploro de la leksiko de du Esperanto-aŭtoroj." In: Carlo Minnaja (Hrsg.): *Eseoj memore al Ivo Lapenna*, 297-305. Copenhagen, Denmark: Kehlet.
- Mallia, Carmel. 2000. "'La Vojo'." *Fonto* 20, no. 238: 6-10.
- Mallia, Carmel. 2003. "Du ĝemelaj voĉoj: L. L. Zamenhof (1859-1917) kaj Dun Karm (1871-1961)." In: Irmi Haupenthal, Reinhard Haupenthal (Hrsg.): *Klaro kaj elasto*, 61-70. Schliengen: Iltis,
- Mallia, Karmenu. 2004. *Lidja Zamenhof 29.1.1904-2004* Valletta: Malta Esperanto-Societo.
- Mamduhi, Ahmad Reza. 2004. "Zamenhof kaj Ferdousio." *Irana Esperantisto* 3, no. 9: 9.
- Marin, Jean. 2002. "Aktualeco de Zamenhofaj pensoj." *Esperanto* 95, no. 3 [1145]: 56-57.
- Martinelli, Perla. 2004. "Pli fundamentaj ol la aŭtoro de la Fundamento." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 16 [2063]: 4-4.
- Martinelli, Perla. 2005. "Ĉu la antaŭparolo estas parto de la Fundamento?." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 36, no. 214: 71-74.
- Matthias, Ulrich; Michèle Abada-Simon; Jean Amoureux, Philippe Cousson; Christian Lavarenne; Mireille Le Buhan; François Simonnet; György-Miklos Jakubinyi. 2005. *L'Espéranto: Un*

- Nouveaux Latin pour l'Eglise et pour l'humanité Antwerpen: Flandra Esperanto-Ligo.
- Mattos, Geraldo. 2006. "La ideologio de Esperanto en la originalaj poemoj de ĝia kreinto." In: Amri Wandel (Hrsg.): *IKU: Internacia Kongresa Universitato, 59a sesio*, 40-59. Rotterdam: Universala Esperanto-Asocio .
- Mattos, Geraldo. 2008. "La ignorata Fundamento." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 39, no. 5 [235]: 234-239.
- Minnaja, Carlo. 2003. "La arto fariĝi centjara." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 203: 116-119.
- Minnaja, Carlo. 2007. "Parola kulturo de Zamenhof al Lapenna." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 38, no. 4 [228]: 214-217.
- Modan, Doron. 2004. "Kion Zamenhof vere diris al la juda delegacio." *Israela Esperantisto* 141: 17-18.
- Modan, Doron. 2005. "Trovita letero de Zamenhof." *Esperanto* 98, no. 1 [1177]: 7-7.
- Modan, Doron. 2006. "La Sunlevigo de Esperanto." *Israela Esperantisto* 145: 5-9.
- Modan, Doron. 2007. "Kion Zamenhof vere diris al la juda delegacio." *Pola Esperantisto* 1: 17-18.
- Moya Escayola, Giordano. 2001. "Interna ideo de esperantismo en la 21a jarcento." In: *Esperanto en la 21a jarcento*, 252-259. Seoul: Korea Esperanto-Asocio.
- Nordenstorm, Leif. 2003. Doktor Zamenhof och det internationella språket: En bok om esperanto och dess upphovsman Stockholm: Eldona Societo Esperanto.
- Ó Glaisne, Risteárd. 2004. Esperanto: Teanga Idirnáisiúnta Dublin: Coiscéim.
- Onet, Ionel. 2001. "Kelkajn demandojn." *La Gazeto* 16, no. 4 [94]: 10-10.
- Ošlak, Vinko. 2002. "Zamenhof-la profeto de la justa paco." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 33, no. 196: 60-69.
- Ošlak, Vinko. 2003. "Je imel Zamenhof prav?" In: *Mednarodni jezik-realna ali nerealna utopija?*, 70-106. Ljubljana: Orbis .
- Ošlak, Vinko. 2003. *Mednarodni jezik-realna ali nerealna utopija?* Ljubljana, Slovenia: Orbis,
- Ošlak, Vinko. 2005. "Ĉu Zamenhof pravis?." *Fonto* 25, no. 290: 3-30.
- Ošlak, Vinko. 2005. "La renversita sintagmo, 1." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 36, no. 213: 10-16.
- Ošlak, Vinko. 2005. "La renversita sintagmo, 3." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 36, no. 215: 116-125.
- Pessoa, Floriano. 2001. "Kuriozaĵoj pri la Fundamenta Krestomatio." *Lampiro* 4-6, no. 100: 4-5.
- Pessoa, Floriano. 2007. "Nia instruisto Zamenhof." *Lampiro* 48, no. 118: 7-10.
- Privat, Edmond, Ulrich Lins. 2007. *Vivo de Zamenhof*. Rotterdam: Universala Esperanto-Asocio.
- Ragnarsson, Baldur. 2007. "La sagaoj kaj Zamenhof: Stabiligaj faktoroj." In: Baldur Ragnarsson: *La lingvo serena*, 683-692. Pisa: Edistudio.
- Robert, L. 2002. "Esperanto kaj la Freinet-pedagogio." *Sennacieca Revuo* 130-131: 12-14.
- Romaniuk, Zbigniew. 2004. "Nekonataj faktoj pri la Zamenhofa familio." *Ondo de Esperanto* 2, no. 112: 14-15.
- Rossi, Nicolino. 2002. "La deka poemo: Ĉu aŭtenta? Jes!." *Heroldo de Esperanto* 78, no. 16 [2028]: 3-3.
- Rossi, Nicolino. 2003. "Esplorvojaĝo tra la originalaj poemoj de L. L. Zamenhof, 1." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 202: 63-68.
- Rossi, Nicolino. 2003. "Esplorvojaĝo tra la originalaj poemoj de L. L. Zamenhof, 2." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 203: 121-125.
- Rossi, Nicolino. 2003. "Esplorvojaĝo tra la originalaj poemoj de L. L. Zamenhof, 3." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 204: 181-184.
- Rossi, Nicolino. 2003. "Esplorvojaĝo tra la originalaj poemoj de L. L. Zamenhof, 4." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 205: 230-234.
- Rossi, Nicolino. 2003. "Esplorvojaĝo tra la originalaj poemoj de L. L. Zamenhof, 5." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 206: 296-301.
- Semer, Josef. 2007. "Zamenhof kaj superjaro." *Israela Esperantisto* Summer 146:12-14.
- Ševčenko, Elena. 2007. *Polnyi slovar' esperantskago (meždunarodnogo) jazyka, čast' ruskoesperantskaja/Plena vortaro rusa-internacia Moskva: Impeto.*



- Sidorov, Anatoli 2008. "Amiko de Zamenhof: Devjatin-esperantisto de Vilno." *Litova Stelo* 18, no. 2 [180]: 14-19.
- Sidorov, Anatoli 2008. "Amiko de Zamenhof: Devjatin-esperantisto de Vilno." *Litova Stelo* 18, no. 3 [181]: 19-21.
- Sidorov, Anatoli 2008. "Amiko de Zamenhof: Devjatin-esperantisto de Vilno." *Litova Stelo* 18, no. 4 [182]: 19-23.
- Ŝilas, Vytautas. 2007. "La vojo de Esperanto al Vilno." *Litova Stelo* 17, no. 3 [175]: 7.
- Ŝilas, Vytautas. 2007. "Perbilda ekskurso tra E-Vilno." *Litova Stelo* 17, no. 6 [178]: 9-14.
- Ŝilfer, Giorgio, Vinko Ošlak, Kep Enderby. 2004. "Komunikado kaj reprezento, 2." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 35, no. 212: 293-300.
- Silfer, Giorgio. 2001. "Letero al Abraham A. Kofman de la 15-a (28-a) de majo 1901." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 32, no. 190: 60-61.
- Silfer, Giorgio. 2002. "Pravigi sin antaŭ la juda kulturo." *Heroldo de Esperanto* 78, no. 16 [2028]: 3-3.
- Silfer, Giorgio. 2003. "La iniciatoro laŭ la hebrea enciklopedio." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 34, no. 201: 4-6.
- Silfer, Giorgio. 2004. "Komunikado kaj reprezento, 1." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 35, no. 211: 229-233.
- Silfer, Giorgio. 2004. "La jura bazo de la Fundamento." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 16 [2063]: 4-4.
- Silfer, Giorgio. 2005. "La jura bazo de la Fundamento de Esperanto." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 36, no. 213: 5-9.
- Silfer, Giorgio. 2005. "Popolo de l'libro aŭ libro de l'popolo?." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 36, no. 217: 228-231.
- Silfer, Giorgio. 2008. "La tago de nia lingvo." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 39, no. 3 [233]: 148-149.
- Skorupski, Jan Stanislaw. 2007. "Zamenhof-pola kuracisto." *Pola Esperantisto* 1: 17-17.
- Ślabczyk, Miron. 2004. "Lidja Zamenhof 1904-1942." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 35, no. 207: 38-38.
- Smet, Petro de (Hrsg.). 2005. Fundamento de Esperanto. Antwerpen: Flandra Esperanto-Ligo.
- Smet, Petro de. 2006. "La unua Zamenhof-monumento de la 21-a jarcento: Dika Pomego." *Monato* 27, no. 7: 18-20.
- Soares, Affonso Borges Galego. 2004. "Centjaro de naskiĝo de Lidja Zamenhof." *Brazila Esperantisto* 96, no. 326: 9-11.
- Sorgi, Paolo. 2004. "Kian socion spegulas la Libro?." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 16 [2063]: 4-4.
- Tonkin, Humphrey. 2000. "The Role of Literary Language in Esperanto." *Interface: Journal of Applied Linguistics/Tijdschrift voor Toegepaste Linguïstiek* 15, no. 1: 11-35.
- Tonkin, Humphrey. 2002. "'La Espero': Esperanto-poetoj pri Esperanto." In: Roy McCoy (Hrsg.): *IKU: Internacia Kongresa Universitato, Fortalezo, Brazilo, 3-10 aŭgusto 2002*, 46-67. Rotterdam: Universala Esperanto-Asocio.
- Tortel, Jean-Luc. 2007. "Nia kara sed mistera feino." *La Gazeto* 22, no. 6 [132]: 23-26.
- Tortel, Jean Luc. 2005. "Zamenhof kaj medicino." *Sennacieca Revuo* 133: 9-21.
- Uittenbogaard, Ginta. 2001. "Zamenhof kaj Litovio." *La Gazeto* 16, no. 5 [95]: 14-15.
- Verd-Conradi, Gabriel María. 2003. "La nacionalidad y las lenguas de L. L. Zamenhof." In: Irmi Hauptenthal, Reinhard Hauptenthal (Hrsg.): *Klaro kaj elasto*, 273-322. Schliengen: Iltis.
- Viana, Paŭlo Sérgio. 2000. "Pri la 'Fabeloj de Andersen'." *Brazila Esperantisto* 92, no. 312: 15-16.
- Vogt, Horst. 2008. "Ĉu la kvin tezoj de 'Esenco kaj estonteco ...' plu aktualas?." *Ondo de Esperanto* 5, no. 163: 16-18.
- Vries, Arjen-Sjoerd de. 2000. "Eliëzer Ben Jehoeda, een collega van dr. Zamenhof." *Monditaal* 2: 5-6.
- Vries, Arjen-Sjoerd de. 2000. "Eliëzer Ben Jehoeda, een collega van dr. Zamenhof." *Monditaal* 2: 5-6.
- Wildzeiss, Claudia. 2004. "Honore al Lidja Zamenhof." *Heroldo de Esperanto* 80, no. 1 [2048] 3-3.

- Wüster, Tim Oliver. 2003. "Je bil Zamenhof krivi prerok?." In: *Mednarodni jezik-realna ali nerealna utopija?*, 107-126. Ljubljana, Slovenia: Orbis,
- Zaleski-Zamenhof, Louis C. 2001. "Avo Ludoviko." In: *Esperanto en la 21a jarcento*, 247-251. Seoul: Korea Esperanto-Asocio.
- Zaleski-Zamenhof, Louis Christophe. 2001. "Kelkaj personaj rememoroj." En Carlo Minnaja (Hrsg.): *Eseoj memore al Ivo Lapenna*, 212-213. Copenhagen, Denmark: Kehlet.
- Zecchin, Armando. 2004. "Kial blinda la fervoro en vere religia zamenhofa himno?." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 35, no. 207: 51-53.
- Zecchin, Armando. 2005. "Distanco pli vorta ol ideologia." *Literatura Foiro: Kultura Revuo en Esperanto* 36, no. 215: 143-145.
- Ziólkowska, Maria. 2005. *Le Docteur Esperanto (1859-1917)* Beauville: Cercle Amical Espérantiste de l'Agenais.

Es erschien außerdem eine wichtige Zamenhofbiographie, die bisher modernste:

Korĵenkov, Aleksander (2009): *Homarano. La vivo, verko kaj ideoj de d-ro L.L. Zamenhof* (Serio Scio. Volumo 8). Kaliningrad: Sezonoj, Kaunas: Litova Esperanto-Asocio, 320 S. ISBN 978-609-95087-0-2.

## 9 Stilfiguren II

*Till Dahlenburg*

**(Zum Stand der Vorbereitung einer zweiten Auflage von „Pli lume la mallumo zumas - Stilfiguroj en la poezio de esperanto“. Novjorko 2006, Mondial)**

Die Besprechungen meiner Kompilation der Stilfiguren in der Esperanto-Dichtung (insbesondere von Baldur Ragnarsson / „esperanto“, april 2007, p. 86/87 / und von Sabine Fiedler / „Literatura Foiro“, februar 2008, p. 49/50/) bewogen mich, das Buch zu überarbeiten und zu erweitern. Neben der notwendigen Fehlerberichtigung im Text der ersten Auflage und einem Ausbau der etymologischen Vergleiche zur allgemeinen Esperanto-Lexik im Index III wurde die Liste der Stilfiguren von 149 auf 174 erweitert. Zu diesen gehören:

**Anantapodoton** (*anantapodoto*) [Auslassung eines zu der Aussage gehörenden Gedankens]

**Derivation** (*derivacio*) [Wörter des gleichen Stammes innerhalb eines Satzes]

**Äquivokation** (*ekvivoko*) [Homonymie]

**Kohabitation** (*kohabitacio*) [Auftreten desselben Wortes, jedoch mit Bedeutungsnuance]

**Mäander** (*meandro*) [Wiederholung eines Wortes aus vorhergehender Zeile oder Aussage]

**Metastase** (*metastazo*) [1. Schuldabwälzung auf Umstände o. andere Personen; 2. Gebrauch des historischen Präsens anstelle des erzählenden Präteritums]

**Paradiastole** (*paradiastolo*) [Verwendung von disjunktiven Konjunktionen zur Kontrastierung der Aussage]

**Synathroismus** (*sinatroismo*) [Ansammlung von Wörtern ähnlicher Bedeutung]

(Die Angaben zur Bedeutung erfolgen sinngemäß nach dem „Lexikon der Sprachkunst“ von J. Dominik Harjung, München 2000.)

Mein Hauptanliegen war und ist, die aufgeführten Fachwörter mit Beispielen zu illustrieren, zunächst aus der Poesie, aber nunmehr auch aus der Prosa. Dabei lege ich Wert darauf, den Kreis zitierter Autoren und Übersetzer möglichst weit zu ziehen, um damit auch die Eignung der Plansprache Esperanto für die Wiedergabe unterschiedlichster Ausdrucksformen in der Belletristik zu bekunden. So kommen nunmehr über 200 Autoren „zu Wort“ (gegenüber ca. 130 in der ersten Auflage), sei es im Esperanto-Original oder in einer Nachdichtung. Zu den bisher von mir zur

Belegsuche genutzten Periodika gesellte sich der seit 2007 erscheinende „Beletra Almanako“ (Novjorko, Mondial; verantwortlicher Herausgeber: Ulrich Becker).

Elf Termini konnte ich bisher leider noch nicht mit Beispielen aus der Esperanto-Literatur belegen. Es handelt sich um folgende:

**Akroteleuton** (*akroteleŭto*)  
**Bathos** (*batoso*)  
**Dubitation** (*dubitacio*)  
**Kommunikation** (*komunikacio*)  
**Konzession** (*koncedo*)  
**Kontamination** (*kontamino*)  
**Metabole** (*metabolo*)  
**Metonomasie** (*metonomazio*)  
**Polyptoton** (*poliptoto*)  
**Präterition** (*pretericio*)  
**Telestichon** (*telestiko*).

Allerdings dürfte ein Akroteleuton, (das, in der einfachen Ausführung, einen Vers darstellt, in welchem sowohl die Anfangsbuchstaben der Zeilen als auch deren Endbuchstaben jeweils von oben nach unten sowie von unten nach oben gelesen dasselbe Wort ergeben) eine zu vernachlässigende „Spiel“-Figur für unser Anliegen sein.

Wenn die Esperanto-Originalliteratur von einem scheinbar leichten, spielerischen Umgang mit dieser Plansprache und mit Stilfiguren zeugen mag, so sind es doch eigentlich einige hervorragende Übersetzungsleistungen, die uns von der Geschmeidigkeit des Esperanto und seiner Anwendbarkeit auch auf literarischem Gebiet überzeugen können. Lassen Sie mich aus den in die zweite Auflage neu aufgenommenen Belegen zitieren, die die obige Behauptung bekräftigen mögen:

In Dialogen wird, meist in spaßigem Sinne, gerne von der Mehrdeutigkeit eines Wortes Gebrauch gemacht, die sich aus unterschiedlicher Deutung der Konstituenten ergeben kann, also aus der **Ambiguität** (*ambigueco*) dieses Wortes:

**Aŭto-mato** (Stefan MacGill)

PANJO: Do, elvenu. Ĉio estas en ordo. Momenta ekscitiĝo. Ludu ŝakon plue.  
KORA: Cetere, Tomi, tiu peco nomiĝas ne ĉevalo; la ĝusta nomo estas kavaliro.  
TOM: Kavaliro kaj ĉevalo. Tiuj memorigas min pri nia lasta fiaskinta ekskurso!  
KORA: Ho, jes, perdita en tiu arbaro kun la aŭto kaptita en la koto.  
TOM: Ni devis serĉi ŝirmon for de la pluvo – kaj ni trovis tiun kavernon.  
KORA: Do, kial tiu ŝakpeco memorigas vin pri tio?  
TOM: Tio estis la kav-aliro.  
KORA: Tom, vi estas sentaŭga ŝerculo. Kaj ĉevalo?  
TOM: Nu, mi memoras montojn apude, certe ni estis ĉe valo.

(Aus: Beletra Almanako [2008], n-ro 2: 130)

Ähnlich klingende Wörter einer Sprache lassen sich zu höchst reizvollen Situationen nutzen, bei deren Übersetzung eine formal und inhaltlich stimmige Variante dieser Stilfigur, der sog. **Annomination** (*anominacio*), erschaffen werden muss. In dem folgenden „Gespräch“ zwischen einem Eremiten und dem von ihm aufgefundenen kleinen Simplicius wird der durch die „Verhörung“ der Wörter *Kirchen*, *Kirschen*, *Kriechen* (Sorte kleiner Pflaumen) erzielte Effekt - mit entsprechender Veränderung des Kontextes – durch *prediko*, *perdriko*, *pediko* erzielt:

## Aus „Simplicius Simplicissimus“

(Hans Jakob Christoffel v. Grimmelshausen; Übers.: Helmut Rössler)

*Ermito:* Ĉu vi neniam aŭskultis predikon?

*Simplicius:* Jes, mi bone povas ĉasi kaj kaptis jam ofte perdrikon.

*Ermito:* Mi ne parolas pri perdrikoj, sed pri predikoj.

*Simplicius:* Haha, pedikoj, ĉu ne estas bestetoj sur la kapo, ĉu ne?

(Aus: Brodt [1985; Red.]: Germana Antologio. Göttingen; Bleicher, S. 302)

Eindeutigkeit in der Zuordnung einer Stilfigur läßt sich nicht immer erreichen, es gibt gewisse Überlagerungen in den Definitionen und selbstverständlich subjektive Auslegungen. Zuweilen mag man sogar zweifeln, ob in einem Text eine bestimmte Ausdruckskonstellation vom Autor gewollt ist oder ob sie sich zufällig ergeben hat und als solche nur vom Rezipienten empfunden wird. Diese zuletzt erwähnte Möglichkeit könnte in einem Vers des Gedichtes „Sukumbo“ von Nikolaj Lozgaĉev „erlesen“ werden:

*Nubo post nubo  
grego enua  
ŝancelo kaj dubo  
pluvero unua*

(Lozgaĉev, Nikolai: Sur tranĉrando de ponard'. Literatura suplemento de *La Ondo de Esperanto* por 1998. Jekaterinburg, S. 11)

Verbindet man nämlich die jeweils ersten Buchstaben des zweiten Wortes jeder Zeile miteinander, so ergibt sich „peku“ (sündige!), was durchaus einen Sinn ergäbe entsprechend dem Inhalt des gesamten Textes; dem steht aber entgegen, dass in den übrigen Strophen eine derartige Stilfigur des **Mesostichons** (*mezostiko*) nicht vorkommt, sondern dass die formale Besonderheit in jeder der fünf Strophen sich durch die Figur der **Zwillingsformel** (*parformulo*) manifestiert (*ĵulo post ĵulo; blovo post blovo; nubo post nubo; guto post guto; ombro post ombro*).

Abschließend sei mir die Bitte an Sie, geneigter Leser, gestattet, dass Sie mir per E-Mail oder postalisch Kenntnis geben von besonders gelungenen Stilfiguren, die Ihnen bei der Lektüre von Esperanto-Belletristik ins Auge fallen. Ich würde mich sehr freuen, dadurch die zweite Auflage evt. vervollständigen zu können.

[Till.Dahlenburg@t-online.de](mailto:Till.Dahlenburg@t-online.de)

Dr.Till Dahlenburg  
Feldstraße 13  
D- 19412 Brüel/Mecklenburg

\*\*\*

---

Gesellschaft für Interlinguistik e.V. (GIL), Berlin. Adresse beim Redakteur. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet. ISSN 1430-2888. Redakteur: Dr. sc. phil. Detlev Blanke, 1. Vorsitzender der GIL, Otto-Nagel-Str. 110, D-12683-Berlin, Tel. +49-30-54 12 633, Fax +49-30-54 98 16 38. [detlev@blanke-info.de](mailto:detlev@blanke-info.de). Es werden in der Regel nur Materialien angeführt, die dem Redakteur vorliegen. Nicht gekennzeichnete Texte stammen vom Redakteur. Zur GIL siehe: [www.interlinguistik-gil.de](http://www.interlinguistik-gil.de). *GIL-Konto*: Berliner Sparkasse, BLZ 100 50000, Nr. 43 410 243, IBAN: DE50 1005 0000 0043 4102 43, BIC: BELADEBEXXX

---